

Ein neuer Dichter –
ein neues Weltgefühl!

Carl-Ernst Matthias

ERLÖSTE GÖTTER

Die menschliche Komödie

Ein Spiel in drei Teilen

1.—3. Tausend 276 S.
broschiert G.Z. 6.50, in Halbleinen geb. G.Z. 8.—
Schlüsselzahl des Börsen-Vereins. Grundzahl = Schweizer Franken

Erlösung soll werden durch den Dichter den »Menschengöttern« – in den drei Gestalten: Jesus von Nazareth, Gautama Buddha und Moloch Mammon hier personifiziert – vom »Menschlichen« und dadurch auch den »Gottmenschen«, vom »Gottesgnadentume« in des Wortes jeder und aller Beziehung. – Die Bühne wird zum Symbol erhoben für die Unwirklichkeit, sowohl für den verlogenen Schein wie für die ideelle Irrealität, und der Wirklichkeit des Zuschauerraumes gegenübergestellt als dem Symbol für das wahre Sein wie für die ideelle Realität. Aus letzterer entsteigt der Mann, der Dichter, – auf jener spielt das Weib, die Schauspielerin.

Sie – unfähig, aus den abstrakten Menschendichtungen, die über das Leben erschaffen werden, die in Gutem und Bösem mit dem Leben nichts mehr gemein haben, herauszugelangen zum Wahren, Lebendigen hin. Ein Zwiespalt, wie er in der Maria- und Martha-Szene aus der Bibel zum ersten Male aufklingt.

Er – unfähig, das lebendige Leben in Schönem und Häßlichem zu formen, zu gestalten, der Kunst Zweckwidrigkeit und Unwahrhaftigkeit zu nehmen, die Göttlichkeit des Menschen in Liebe und Weisheit, in Werk und Religion im gestaltenden Erleben neu erstehen zu lassen. Dieser Zwiespalt (im Marionetten-Intermezzo in seiner ganzen Unseligkeit gegeben) ist für den Autor Ursache der Verwirrenheit von heute. Und das Schicksal des Mannes vom Diebe bis zum Menschensohn rollt vorüber.

Formal ist ein Schritt über den »Expressionismus« hinaus wieder zur Form getan. Der Vers in Rhythmus und Reim, die Prosa in gehobener und einfacher Sprache werden als Ausdrucksmittel dem Sinn und Tempo angepaßt. Das Gleitende, Unsagbare, das der Futurismus unmittelbar zu geben versuchte, wird wieder ins »Reich der Mütter« hinabgezungen und schickt von dort seine geformten Boten zurück. Man fühlt in den einzelnen Szenen eine lebendige, unausgesprochene Verbindung wirksam, Lessings Einheit von Ort, Zeit, Handlung in neuem Sinne während. Der erste Akt fängt im Zuschauerraum an, der letzte bringt eine große Pantomime, wo das Wort sogar hinter dem Schauen des Theaters zurücktritt, und dazwischen wird die Bühne niemals über einer vortäuschenden Illusion vergessen.

Das ganze aber ist kein Problem-Drama, sondern ein Spiel: die menschliche Komödie.



Bedingungen siehe Bestellzettel



Der Kommende Tag A.-G. Verlag
Stuttgart



Soeben erschien
in fünfter verbesserter Auflage

Das Quarzlicht

und seine Anwendung in der Medizin

Von Dr. med. F. Thedering

Spezialarzt für Hautkrankheiten und
Strahlenbehandlung

Grundzahl 2,50 brosch., 3,50 geb.
Schlüsselzahl des B.-V.

Bei Bestellungen
bis zum 1. Juli rabattieren wir mit



45%

Gerhard Stalling Verlag
Oldenburg i. O.

Soeben erschien:



Praktische Blumenzucht und Blumenpflege im Zimmer

von

Robert Betten

Neunte Auflage

neu bearbeitet von E. Weydemann

Mit 323 Abbildungen

In Halbleinen gebunden 5.00 ord., 3.50 bar und 11/10
(Einband des Frei-Exemplars –.95)

Grundzahlen (= Schweizer Fr.); Schlüsselzahl des B.-V.

„... für jeden Blumenfreund ein zuverlässiger
Berater, dessen praktische Brauchbarkeit und übersichtliche
Handlichkeit sich auf den ersten Blick empfehlen!“

Deutsche Tageszeitung.

Frankfurt-Oder, Ende Juni 1923.

Verlagsanstalt Trowitsch & Sohn G. m. b. H.

Barverlangzettel ist beigegeben.